

LU04.L01 - Wertschöpfung berechnen

Auftrag A

Ein Bauer produziert Weizen im Wert von 20'000 CHF. Diesen Weizen verkauft er zur Weiterverarbeitung an den Müller, welcher das erzeugte Mehl für 30'000 CHF an den Bäcker weiterverkauft. Aus dem Mehl und weiteren Vorprodukten im Wert von 20'000 CHF backt der Bäcker Brot im Wert von 70'000 CHF. Berechnen Sie die Wertschöpfung der unterschiedlichen für den Bauer, den Müller und den Bäcker.

- Wertschöpfung Bauer 20'000 CHF. Keine bekannten Vorleistungen ersichtlich
- Wertschöpfung Müller $10'000 \text{ CHF} = 30'000 \text{ CHF} - 20'000 \text{ CHF}$
- Wertschöpfung Bäcker $20'000 \text{ CHF} = 70'000 \text{ CHF} - 30.000 \text{ CHF} - 20.000 \text{ CHF}$

Auftrag B

Ein Unternehmen kauft Rohstoffe im Wert von 60 ein und verkauft die hergestellten Fertigprodukte für 230. Dabei verursacht die Produktion eine Umweltverschmutzung, die auf 5 geschätzt wird. Wie gross ist die Wertschöpfung dieses Unternehmens?

- Wertschöpfung $= 230 - 60 = 170$
- Umweltverschmutzung von 5 sind Externalitäten, die soziale Kosten, aber keine privaten Kosten verursachen.

Auftrag C

Prof. Schneider aus Linz schätzt, dass in Deutschland in jedem Jahr Schwarzarbeit in einem Volumen von 350 Mrd. € getätigkt wird. Angenommen sei eine durchschnittliche Steuerquote von 30% bei einer Umlegung von 1:1 auf die Einwohner. Wie viel Euro entgehen jedem Bundesbürger, wenn die Bevölkerungszahl 80 Mio. beträgt?

- Variante 1: $350 \text{ Mrd. } € * 0,3 / 80 \text{ Mio. } 1.312,5 \text{ } €$ entgehen jedem Bürger
- Variante 2: Den Bürgern entgehen keine Einnahmen €, da sie die Steuern so oder so zahlen müssen. Es kommt lediglich einer anderen Verteilung als bei der Variante 1

From:
<https://wiki.bzz.ch/> - **BZZ - Modulwiki**

Permanent link:
https://wiki.bzz.ch/de/modul/m254_v2025/learningunits/lu04/loesungen/wertschoepfung?rev=1738576331

Last update: **2025/02/03 10:52**

